

Marktgemeinde Kapelln
Hauptstraße 13
3141 Kapelln

P R O T O K O L L

der Gemeinderatssitzung vom 11.12.2020
im Musikheim der Marktgemeinde Kapelln

Beginn: 9.05 Uhr

Vorsitz: Bürgermeister Ing. Alois Vogl

Anwesend sind die Gemeinderäte:

Rödl Franz, Thoma Petra, Scheriau Reinhard, Köszali Irene, Korntheuer Christian, Pap Michael, Hofbauer Eva, Haas Dietmar, Weißmann Robert, Stuphann Alfred, Kaiblinger Simon, Lambeck Wolfgang, Koller Walter, Schorn Birgit, Seigner Stefan,

entschuldigt: Figl-Gattinger Rebecca, Wandl Hannes, Tanzer Günter

Schriftführer: Claudia Eder

Tagesordnung:

01. Begrüßung, Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung sowie der Beschlussfähigkeit.
02. Protokoll der letzten Sitzung
03. Beschlussfassung über den Nachtragsvoranschlag 2020
04. Beschlussfassung über den Voranschlag 2021 und den MFP 2022-2025
05. Beschlussfassung über die Erhaltung der Radverkehrsanlage
(Fußgänger- und Radwegbrücke inkl. Rampen und Weganschlüsse)
06. Beschlussfassung über die Subventionsansuchen der Vereine
07. Beschlussfassung Weihnachtsgeld für Bedienstete
08. Beschlussfassung einer Resolution Gemeindefinanzen - weitere finanzielle Hilfe durch den Bund
09. Bericht des Obmannes vom Prüfungsausschuss
10. Bericht der Ausschussobleute
11. Bekanntgabe Sitzungstermine für 2021

Zu Punkt 1 der Tagesordnung:

Begrüßung und Eröffnung der Sitzung durch den Herrn Bürgermeister, der die ordnungsgemäße Ladung sowie die Beschlussfähigkeit feststellt.

Zu Punkt 2 der Tagesordnung:

Der Vorsitzende stellt fest, dass gegen das Sitzungsprotokoll der letzten Sitzung von GGR Irene Köszali ein Einwand erhoben wurde.

Folgende Ergänzung soll noch in das Protokoll vom 24.9.2020 aufgenommen werden:

Ergänzung zu Punkt 3: Der Vorsitzende stellt den Antrag: Ankauf bzw. Leasing nach Einholen der Angebote – das Bestmögliche Angebot (Leasing mit Versicherung oft günstiger) soll genommen werden

Ergänzung zu Punkt 4: Angebot Nonconform ist modular aufgebaut ab 13.440,-- brutto bis zu maximal 55.680,-- brutto

Nach Abstimmung darüber wird der Ergänzung zu Punkt 3 und Punkt 4 einstimmig zugestimmt.

Das Sitzungsprotokoll gilt daher als genehmigt.

Zu Punkt 3 der Tagesordnung:

Der Vorsitzende ersucht Amtsleiterin Claudia Eder den 1. Nachtragsvoranschlag 2020 vorzutragen.

Diese erklärt, dass aufgrund der neue VRV 2015 die Ist-Überschüsse bzw. Ist-Fehlbeträge der Vorhaben des außerordentl. Haushalts 2019 im Nachtragsvoranschlag 2020 darzustellen sind. Dies betrifft in unserm Fall den Straßenbau mit einem Ist-Überschuss sowie die Abwasserbeseitigung mit einem Ist-Fehlbetrag.

Die einzelnen Konten werden durchbesprochen und nachdem keine weiteren Fragen mehr gestellt werden stellt der Vorsitzende den Antrag, den vorliegenden Nachtragsvoranschlag 2020 zu beschließen.

Beschlussfassung: einstimmig.

Zu Punkt 4 der Tagesordnung:

Der Vorsitzende ersucht Amtsleiterin Claudia Eder den Voranschlag 2021 inkl. MFP 2022-2025 vorzutragen

Die einzelnen Konten werden durchbesprochen und nachdem keine weiteren Fragen mehr gestellt werden stellt der Vorsitzende den Antrag, den vorliegenden Voranschlag 2021 und den MFP 2022 bis 2025 zu beschließen.

Beschlussfassung: einstimmig.

Zu Punkt 5 der Tagesordnung:

Der Vorsitzende berichtet, dass für die geplante Fuß- und Radwegbrücke ein Antrag zur Förderung bei der Abteilung Landesstraßenplanung eingereicht wurde. Die eingereichten Unterlagen wurden bereits geprüft und für förderwürdig befunden. Für die Beschlussfassung der Förderung in der NÖ Landesregierung ist nunmehr eine Erhaltungserklärung der Marktgemeinde erforderlich.

Der Bürgermeister verliest die zu beschließende Erhaltungserklärung:

E R K L Ä R U N G

der Marktgemeinde Kapelln

zur Erhaltung der Radverkehrsanlage

„Fußgänger- und Radwegbrücke inkl. Rampen und Weganschlüsse“ im
Bereich der Landesstraße B 1

Gegenstand dieser Erklärung ist die Regelung der Kostentragung für die Erhaltung und den Betrieb der Radverkehrsanlage „Fußgänger- und Radwegbrücke inkl. Rampen und Weganschlüsse“ im Bereich der Landesstraße B 1 im Gemeindegebiet der Marktgemeinde Kapelln.

Die Marktgemeinde Kapelln verpflichtet sich unwiderruflich,

1. nach Fertigstellung der Bauarbeiten eine landeseinheitliche Beschilderung des Radweges mit entsprechender Wegweisung anzubringen.
2. die in ihre Erhaltung übernommene Radverkehrsanlage einschließlich der Radwegbeschilderung so zu erhalten, dass er für die Radfahrer unter Bedachtnahme auf die Witterungsverhältnisse ohne Gefahr benutzbar ist.
3. die weitere Erhaltung und den Winterdienst auf der gegenständlichen Radverkehrsanlage durchzuführen. Zu den Leistungen des Winterdienstes gehören erforderlichenfalls die Schneeräumung und die Streuung, falls in der Winterzeit der Radfahrbetrieb aufrechterhalten wird.
4. sämtliche Pflichten aus dieser Erklärung auf allfällige Rechtsnachfolger zu überbinden.
5. die Landesstraßenverwaltung schad- und klaglos zu stellen hinsichtlich all jener Ansprüche, welche aus der Nichterfüllung der vorstehenden Verpflichtungen resultieren.
6. dem Land Niederösterreich das Recht auf Projekts- und Gebarungskontrolle einzuräumen.

Diese Erklärung tritt mit ihrer Unterfertigung durch den Antragsteller bzw. mit dem Zeitpunkt der Inbetriebnahme der Radverkehrsanlage in Kraft. Bei Nichterfüllung der vorstehenden Verpflichtungen ist die Landesstraßenverwaltung berechtigt, selbst die erforderlichen Maßnahmen durchzuführen bzw. durchführen zu lassen und die hierbei erwachsenen Kosten der Marktgemeinde Kapelln anzulasten.

Der Vorsitzende stellt den Antrag der vorliegenden Erhaltungserklärung zuzustimmen
Beschlussfassung: einstimmig.

Zu Punkt 6 der Tagesordnung:

Die eingelangten Subventionsansuchen wurden am 9.12.2020 durch den Prüfungsausschuss geprüft und für in Ordnung befunden.

Folgende Subventionsansuchen sind eingelangt:

Freiwillige Feuerwehr Kapelln (700,00), Freiwillige Feuerwehr Thalheim (600,00)

der Musikverein und der Singkreis ersuchen um eine Vereinsunterstützung.

Tennisclub Kapelln (1.000,00) Fußballclub Kapelln (subventionsfähige Ausgaben 3.937,01 sowie eine außerord. Subvention von 982,10), Laufclub (Aufwandbeteiligung für Mittelpunktlauf sowie Laufbekleidung)

Die Berg- und Naturwacht Ortsgruppe Kapelln stellte kein Ansuchen mit der Begründung das Gemeindebudget zu entlasten.

Nach Diskussion über die Höhe und die Vergabemodalitäten der Subventionen erfolgt durch Antrag des Vorsitzenden die Abstimmung zur Beschlussfassung.

Über Antrag des Vorsitzenden sollen folgende Subventionsgelder ausbezahlt werden:

FF-Kapelln: € 700,00

FF-Thalheim: € 600,00

Musikverein: € 300,00

Singkreis: € 300,00

TC-Kapelln: € 1.000,00

FC-Kapelln: € 2.000,00 und zusätzlich 982,00 als außerord. Subvention

Laufclub: € 200,00 und zusätzlich € 750,00 für Laufbekleidung

Beschlussfassung: einstimmig.

Zu Punkt 7 der Tagesordnung

Der Vorsitzende ersucht um Beschlussfassung der jährlichen Zuwendung (Weihnachtsgeld) an die Gemeindebediensteten in der Höhe von EUR 100,- pro Bediensteten in Form von Gutscheinen, um in der Region zu bleiben. In den Vorjahren wurden Summsis Gutscheine um 60,00 EUR pro Bediensteten gewährt, da aber dieses Jahr coronabedingt keine

Weihnachtsfeier der Bediensteten stattfindet lautet der Vorschlag:

50,00 EUR Gutschein von Summsis Frischetreff sowie 50,00 EUR Gutschein Gasthaus Nährer pro Person

Der Vorsitzende stellt den Antrag, diese Zuwendung in der Höhe von EUR 100,00 pro Bediensteten zu gewähren.

Beschlussfassung: einstimmig.

Zu Punkt 8 der Tagesordnung:

Der Vorsitzende teilt mit, dass der vollständige Text der zu beschließenden Resolution betreffend Gemeindefinanzen – finanzielle Hilfe durch den Bund, per mail an alle Gemeinderäte versendet wurde.

Der Vorsitzende stellt daher den Antrag zur folgenden Beschlussfassung:

Der Gemeinderat der Marktgemeinde Kapelln fordert die zuständige Bundesregierung auf, dringend finanzielle Mittel für die Städte und Gemeinden bereitzustellen, um die Verluste für Investitionen auszugleichen und die lokale und regionale Wirtschaft anzukurbeln. Zudem sollen Städte, Gemeinden und kommunale Unternehmen in die Hilfsprogramme des Bundes, insbesondere den Fixkostenzuschuss, einbezogen werden und Zugang zur Österreichischen Bundesfinanzierungsagentur haben.

Beschlussfassung: einstimmig.Zu Punkt 9 der Tagesordnung:

Der Obmann des Prüfungsausschusses Walter Koller berichtet über die unangemeldete stattgefundene Sitzung des Prüfungsausschusses vom 9.12.2020. Die Handkassa und die Belege wurden überprüft, es wurden keine Unregelmäßigkeiten festgestellt. Ebenso wurden die Anträge der Subventionen geprüft. Besprechung des Nachtragsvoranschlages 2020 und des Voranschlages 2021 mit Frau Eder.

Weiters bedankt sich der Obmann bei den Mitgliedern des Prüfungsausschusses sowie der Gemeindestube für die gute Zusammenarbeit.

Der Bürgermeister bedankt sich für die Berichterstattung und der Gemeinderat nimmt den Bericht zur Kenntnis.

Zu Punkt 10 der Tagesordnung:

Gemeindevorstand: 28. Jänner 2021	Gemeinderat: 18. Februar 2021
18. März 2021	25. März 2021
27. Mai 2021	17. Juni 2021
9. September 2021	23. September 2021
25. November 2021	17. Dezember 2021

BERICHTE der AusschussobleuteChristian Korntheuer (Umwelt-Energie-Wasser-Kanal):

Pumpwerke neu in Rassing und in der Berggasse, einzelne Hauspumpwerke wurden getauscht. Plan für nächstes Jahr den Regenwasserkanal zu sanieren nach Katastralgemeinden

Der E-Bus wird nächste Woche geliefert, freiwillige ehrenamtliche Fahrer werden gesucht.

Die Mittelpunkttafel neben der B1 Ortseinfahrt Kapelln wurde von Christian erneuert.

Gem. Projekt Photovoltaikanlagen: Gespräch mit der EVN bezüglich welche Möglichkeiten und Gegebenheiten auf den Dächern vorhanden sind.

Reinhard Scheriau (Wegebau, Straßen und Verkehr):

Aufgrund des Unwetterereignisses im Sommer wurden Güterwege in Etzersdorf saniert (mit Material von der Kremser Straße), Spritzdeckensanierung wird auf Frühjahr 2021 verschoben, die Rechnung wurde schon bezahlt aber die Durchführung findet erst nächstes Jahr statt.

Probleme mit der Firma Gebrüder Haider in Etzersdorf bezügl. Lastwagenverkehr (Ausweichbuchten sollen geschaffen werden) Die Gemeinde stimmt den Ausweichbuchten jedoch nicht zu.

Franz Rödl: Es soll eine Vereinbarung mit der Firma Haider getroffen werden um die Wege ordnungsgemäß zu sanieren. Einen Termin mit Fa. Haider vereinbaren.

GR Scheriau: Durch den Leitungsbau der EVN in Katzenberg muss der Wiesenweg wieder hergerichtet werden.

Michael Pap (EU-Kunst-Kultur):

Aufgrund von Corona ist im Bereich Kultur und EU nicht viel zu berichten, keine Sitzung heuer, dankt dem Gemeinderat und den Bediensteten für gute Zusammenarbeit

Irene Köszali (Wirtschaft-Liegenschaften): Ausschuss hat nicht getagt, trotzdem tut sich sehr viel in Richtung Breitband:

wir sind im Ausbauprojekt Magenta (Internet, Glasfasermäßig und Breitband dann sehr gut ausgebaut) das Raumordnungsprogramm ist in Planung. Bedankt sich für die gute Zusammenarbeit

Petra Thoma (Familien-Generationen-Gesundheit-Bildung):

Der Familienausschuss hat nicht getagt, jedoch die Gesunde Gemeinde hat eine Sitzung abgehalten.

Franz Rödl (Kommunale Einrichtungen-Finanzen):

Betreffend Gemeinde 21 fanden einige Sitzungen statt, neue Betreuerin ist Frau DI Karin Popp-Pichler. Aufgrund eines Vorstellungsgespräches am Gemeindeamt wird eine Begehung in Kapelln mit Frau Popp-Pichler stattfinden um die Gegebenheiten kennenzulernen und das Leitbild erstellen zu können. Eine Ausschusseinladung wird dazu noch verschickt. Termin: 19.1.2021, um 14 Uhr im Freien.

Bürgermeister:

Momentaner Letztstand Wohnhausanlage Quellengasse: Vorschlag seitens der Gedesag der den Wunsch der Anrainer entgegenkommt:

kein 3. Geschoss sondern nur zweigeschossig, jedoch dadurch mehr verbaut und versiegelt, Miete pro m² dadurch wahrscheinlich teurer.

Die Pfarre Murstetten bittet um eine finanzielle Unterstützung da die Pfarrkirche innen zu revitalisieren ist, ebenso eine Generalsanierung der Orgel. Da die Pfarre auf verschiedene Gemeinden aufgeteilt ist betrifft dies 5 Gemeinden. Kontaktaufnahme mit den Nachbargemeinden bezüglich der Höhe der Unterstützung.

Ein Mobilitätsbeauftragter wird gesucht, Bitte um Überlegung, wer es machen will.

Bezüglich Massentest: medizinisches Personal für die Durchführung des Testes in der Gemeinde gefunden, Rotes Kreuz und Bundesheer schickt Personen zur Unterstützung, die Landjugend und unsere beiden Feuerwehren helfen ebenfalls mit. Gemeinderäte Rödl, Korntheuer, Weißmann, Pap und Hofbauer sollen die Auszahlung an das Hilfspersonal übernehmen. Der Bund refundiert die Kosten. Für das Hilfspersonal findet die Testung schon am Freitag den 11.12. um 17 Uhr im Autohaus Hofbauer statt.

Der Bürgermeister bedankt sich für die reibungslose Zusammenarbeit im Gemeinderat. Dankt der Gemeindestube sowie Amtsleiterin Claudia Eder.

Franz Rödl verliest die Geburtstage und gratuliert dazu recht herzlich:

November: Seigner Stefan, Köszali Irene

Dezember: Bracher Brigitte, Hofbauer Eva

Nachdem nichts mehr vorgebracht wird bedankt sich der Vorsitzende bei den Anwesenden, wünscht allen frohe Weihnachten, alles Gute fürs neue Jahr 2021 und schließt die Sitzung.

Ende der Sitzung: 11.20 Uhr

Gemeinderäte:

Bürgermeister:

Schriftführer: